

vor zu betreffen bei der Erweiterung des Reiches...
1. Ein Antrag...
2. Ein Antrag...
3. Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

Aus dem Ernährungsausshuß des Reichstags.
Berlin, 7. Mai. Im Ernährungsausshuß des Reichstags...
Ein Antrag...
Ein Antrag...

wieder enthalten. Die jetzt beschleunigt wurde, ist das Unheil dadurch...
Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

der Kaiser ist zum Teil schon geist — natürlich unter äußerster...
Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Lebensmittel.
Die Ausgabe der Brot, Butter, und Fleischmarken erfolgt diesmal Freitag, den 11. und Samstag, den 12. d. Mts. und zwar für die Bezugsberechtigten mit dem Zunamen A—A Freitag und B—B Samstag.

Tüchtiger Vertreter
bei Vädereien etc. eingeführt, gegen hohe Provision gesucht. **Herrn od. Dame**
mit höherem Schulstudium und guter Allgemeinbildung...
Schlosser od. Dreher
als Vorarbeiter für unsere Granitmaschinen...
Schäferei-Genossenschaft
tüchtigen Schäfer...
Schlosser
für Schlosser...
Schlosser
für Schlosser...

älteren holländischen Boten
Apothekerbude
Wesensbüchse
ältere Verkäuferin
Ein Mädchen

Junger Mann
Arbeitsnachweise
Arbeitsnachweise
Arbeitsnachweise
Arbeitsnachweise

fabF

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner innigstgeliebten Frau, der treusorgenden Mutter ihrer zwei Kinder, unserer lieben, unvergesslichen Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

Frau Marie Weller geb. Junker

besonders für die zahlreiche Beteiligung der Angehörigen der Firma Meyer, des Vereins der Rangierbeamten und Anwärter bei der Beerdigung, sowie allen Kranzspendern sagen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank.

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familien Friedrich Weller und Junker.

Wiesack, den 8. Mai 1917.

3701

Ruhe sanft du treues Herz
Du hast den Frieden, wir den Schmerz.
Am 13. April d. Js. starb auf dem Felde der Ehre nach zweijähriger treuer Pflichterfüllung in Feindesland mein lieber, herzenguter Sohn, unser treuer unvergesslicher Bruder, Schwager, Onkel und Neffe

Gardist Friedrich Stumpf

Inf.-Regt. 115, 7. Komp.

im blühenden Alter von 22 Jahren.

In tiefem Schmerz:

Philipp Stumpf, V.l., Wwe.
Philipp Stumpf, Off.-Stellv., z. Zt. im Feld, u. Frau
Karl Stumpf, Feldwebel z. Zt. im Feld
Gretchen Stumpf.

Reiskirchen, den 3. Mai 1917.

3704

Für die aufrichtigen Beweise herzlicher Teilnahme bei unserem schweren Verluste sagen tiefgefühlten Dank

im Namen aller:

Frau Elise Tichy nebst Kinder.

Gießen, den 9. Mai 1917.

62865

Café Amend

Heute Mittwoch, 8 Uhr:

Familien-Konzert

Kaufmännische Fachschule Gießen

Nach Beschluß der Schulkommission soll an unserer Anstalt von Mittwoch den 16. Mai ab ein

mehrwöchiger Kursus in kaufmännischer Buchführung

für Frauen und Töchter aus dem Handelsstande deren Männer bzw. Väter zum Heeresdienst eingezogen sind, in den Räumen des Kaufmännischen Vereinshauses, Nord-Anlage 15, von Lehrern unserer Schule abgehalten werden. Anmeldungen hierzu werden in den nächsten fünf Tagen von 11 bis 12 Uhr im Schulhaus, West-Anlage 43, entgegengenommen.

Gießen, den 3. Mai 1917.

3626v

Die Schulkommission.

Ihre heute vollzogene KRIEGSTRAUUNG

beehren sich anzuzeigen
Gustav Pfeifer
Unteroff. d. R. im I.-R. 179*
Frieda Pfeifer
geb. Rau
Gießen, Weserstr. 7, den 9. Mai 1917.

Der Bürgerkindergarten

Schiffenberger Weg 15

mit schönem Garten ist täglich geöffnet von 9-12 und außer am Mittwoch und Samstag auch nachmittags von 2-4 Uhr. Die Aufnahme von Kindern kann jeden Tag erfolgen.

Sanatorium Stolzenberg

in Soben Salzmünster ist wieder eröffnet!
Kerl. Leiter: Dr. med. M. Strüchmann.
Man verlange Prospekt.

Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Bros. „Güter- und Viehwaffen“ erfolgt diesmal Freitag den 11. und Samstag den 12. d. Mts. und zwar für die Heeresverordn. mit dem Nummern A-K Freitag und L-Z Samstag.
Gießen, den 8. Mai 1917.

Der Oberbürgermeister: Keller.

Weisse Blusen

in neuesten Formen
aus Glasbatist, aus Voile
in allen Weiten
gute Verarbeitung
vorzüglicher Sitz.
Hauptpreislagen!
Mk. 15.00,
12.50, 10.00, 7.50,
6.00, 5.00.

Flämischer Abend.

Freitag, den 11. Mai, abends 8 Uhr, in der Neuen Aula.

Das neue Flandern

Vortrag mit Lichtbildern und Musik.

Flämische Lieder und Gesänge, Darbietungen aus Volkskunst und Volksleben, zur Schilderung von Blüte, Verfall, Wiederaufrichtung des flämischen Volkes, in seinem Kampfe um Dasein und Zukunft. Vorführung farbiger und anderer Lichtbilder mit begleitenden Gesängen.

Mitwirkende:

- Frau Charlotte Boerlage-Reijers Sopran
- Frau Margarete Wirth-Schmitt Alt
- Herr Ludwig Dornay Tenor
- Herr Anton Sistermans Bass
- Fraulein Ella Müller Klavier

Leiter und Vortragender:

Herr Professor Dr. Hermann Wirth.

Karten zu 3, 2 und 1 Mark. Studenten- und Schülerkarten zu 75 Pfg. und Karten für Hochschüler ohne Rang zu 50 Pfg. sind in der Forber'schen und Frees'schen Univ.-Buchhandlung Alterstraße und abends an der Kasse erhältlich. Studentenkarten auch beim Universitätskassenmeister.

Betrifft Verkehr mit Milch.

Folgende Verordnungen die Sienen halten werden angeordnet, die unter Angabe der Zahl bis zum 14. d. Mts. auf dem Lebensmittelamt, Zimmer Nr. 7, anzumelden.
Gießen, den 8. Mai 1917.

Goldverfeinerung der Stadt Gießen.

Montag, den 14. Mai 1917, Vormittag 9 Uhr beauftragt, werden in den Balgungen der Stadt Gießen folgende:

- 38,16 Pfdm. Nieten-Drehhaken
- 1 Pfdm. Nietenblech
- 54 Pfdm. Nietenblech
- 6 Pfdm. Nietenblech
- 1020 Pfdm. Nietenblech
- 1450 Pfdm. Nietenblech
- 5 Pfdm. Nietenblech

Die Zusammenkunft ist an der Köbber Straße bei den Lehmstelen.
Goldarbeiter sind zum Mitbringen angehalten. Jeder Arbeiter darf nur seinen Eigenbedarf bringen.
Gießen, den 7. Mai 1917.

Der Oberbürgermeister: J. B. Grünwald.

Gassparherde Gaslampen

in großer Auswahl billigst
Lieferungsbereit
J. Thörner
Ludwigstraße 10.

Edel-Würze

für Suppen und Beisen aller Art, aus Pilzen und Früchten hergestellt, in kleinen u. großen Flaschen im

Reformhaus,

Kreuzplatz 5.

Papier-Wäsche!

Brock für saure Leinwand-Wäsche
Kragen, Vorhemden, Manschetten
in verschiedenen Formen und Weiten am Laser.
Preis: 332a
15, 20 und 25 Pfg.
Modehaus Salomon

Bad Hersfeld

in Hessen-Nassau
(Kurszeit v. 1. 3. b. 1. 10.)
Wasserversand durch
Kulmbrennen-Gesellschaft.
Vertrag besteht bei Anger, Dorn, Lohr und Gellertstein.
Sollten die Wasserleitungen
Ankunft erteilt der Magistrat.

Verkaufe

1. abtr. Nicotiana u. Geri.
2. abtr. Nicotiana u. Geri.
3. abtr. Nicotiana u. Geri.
4. abtr. Nicotiana u. Geri.
5. abtr. Nicotiana u. Geri.
6. abtr. Nicotiana u. Geri.
7. abtr. Nicotiana u. Geri.
8. abtr. Nicotiana u. Geri.
9. abtr. Nicotiana u. Geri.
10. abtr. Nicotiana u. Geri.

Zum Allsinnwöhnen!

Wohneis 2-Zimmer-Dau
mit Kaminofen, ca. 14 Zimmer
reichtes Zubehör, großer
Garten, in schöner Lage
Süd, nicht fassliche der
Straßenbahn gelegen, aus
Schiffbauweise zu ver
leihen. Schriftl. Angebots
unter Nr. 1 an den Birk. Am

Das Familien

Bollengasse 5 hier
ist abends reichlich zu
verleihen.
Sprechen an den Tele
phonredner
Jakob Müller, Gießen,
3021, Mainstraße 32.

Kessel

in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen,
in Stahl und Eisen.

Wilhelm Höp,

Neuen Allee 10.
Eigene Werkstätten
zu verfahren.
Juli, Selbstbr.
Machbar, wenig geladen
mit Petroleum, bis abg
geben. Das eine 1/2-Galge
mit Malt, sehr gut. Sehr Ang
unter 1000 a. d. Birk. Am

Kautschuche

Säcke

Saule alle Sorten ge
brauchte Säcke, Sack
lampen und Packsch.
Säule die ungeschriebene
Sackstoffe. Bei Bestellung
genau bezeichnen.
H. Hübstein,
Verlagshaus,
Gießen, Eiserstraße 89.

Zahlhose Preise

für gebrauchte Hübel, Saule
auch ganz Umgebungen
L. Rosenzweig,
Gießen, Eiserstraße 89.
Alle Sorten Hübel, Packsch,
Wagensch, Zelte, Post
H. Hübstein, Verlagshaus 2.
Nimm nur und anneh.
Gehr. Hübstein, Verlagshaus 2.
Gehr. Hübstein, Verlagshaus 2.

Kaufe

für ein Sekundär
4 Pianinos
auch Alt. Pianino sehr
Ang. a. 1700 a. d. B. Ang.

Verschiedenes

Herausg. Semi-Handkäsche
Herausg. verlorren. Gegen
Sicherung abzugeben. Kap
Anlage 3, III.
Gießen, den 8. Mai 1917.
Gießen, den 8. Mai 1917.
am 11. April 1917. d. Birk.
Hübstein, Verlagshaus 2.
Hübstein, Verlagshaus 2.

Strumpfwaren

Große Posten

Flor- und Macco-Damen-Strümpfe

glatt, gestickt und durchbrochen

Kinder-Strümpfe

und -Socken.

schwarz, braun, bunt in allen Größen und Farben

Muster-Paare

Kaufhaus Katz

14 Bahnhofstraße 14.

Anproberaum zu Diensten!

Modehaus Salomon
Gießen Schulstraße